

FREE TO CHOOSE INNOVATIONS

XORO®

SAT>IP Server 8100

x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x
x x x



BEDIENUNGSANLEITUNG (DE)



Sicherheitshinweise

Elektronische Sicherheit, Empfangsanlage	4
Servicefall, Betrieb und Aufstellung	5
Verwendungszweck, Verpackungsinhalt	6

Recycling Informationen	7
EG-Konformitätserklärung	7

Erste Schritte

Einleitung, Geräteübersicht	8
Installation, Stromversorgung, Verbindung zur SAT Anlage	9

Bedienung

Ermitteln der IP Adresse	10
Weboberfläche, Basisinformationen	11
Frontend Informationen, Statische Konfiguration	12
Voreinstellungen, Werkseinstellungen, Passwort	13
Firmware Update, Neustart	14

Problemlösungen	14
------------------------------	----

Gewährleistungsbedingungen	15
---	----



Das Blitzsymbol im Dreieck weist den Benutzer auf gefährliche Spannungen an einigen freiliegenden Bauteilen im Inneren des Gerätes hin.

Das Ausrufezeichen im Dreieck weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen (Service) in diesem Handbuch hin, die unbedingt befolgt werden sollten.

Das Gerät wurde getestet und entspricht lt. FCC Norm den Standards eines Klasse B Gerätes. Diese Standards wurden entwickelt um Interferenzen mit anderen heimischen Elektrogeräten zu vermeiden bzw. zu reduzieren. Dieses Gerät kann Radiowellen verursachen und ist es nicht wie in der Anleitung vorgeschrieben installiert, kann es zu Störungen des Radios oder Fernsehers, zum Beispiel beim Ein- oder Ausschalten des Gerätes kommen.



Bedienungsanleitung

- Folgen Sie den Sicherheitshinweisen und Instruktionen in diesem Handbuch.
- Dieses Handbuch muss für späteres Nachschlagen sicher aufbewahrt werden.
- Alle Hinweise und Warnungen, die in diesem Handbuch aufgeführt werden, müssen beachtet werden.

Satellitenempfangsanlage

Das Gerät ist für den Betrieb an einer den Vorschriften entsprechenden Empfangsanlage vorgesehen.

- Um Sach- oder Personenschäden zu vermeiden und einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, lassen Sie Ihre Satellitenempfangsanlage von einem Fachbetrieb installieren.
- Die Empfangsanlage muss den Vorschriften entsprechend geerdet sein!
- Ist die Antenne nicht präzise ausgerichtet, kann es zu Bildstörungen und anderen Empfangsproblemen kommen. Dies kann auch nur einzelne Sender betreffen oder vom Wetter abhängig sein. Bitte lassen Sie ihre Antenne von einem Fachbetrieb einmessen.
- Verwenden Sie hochwertige Antennenkabel.
- Ist das LNB Ihrer Satellitenantenne zu alt, ist es möglicherweise nicht mehr für den Empfang aller aktuellen Satellitenprogramme geeignet. Lassen Sie ein LNB installieren, das für den Empfang aller Programme geeignet ist (häufig "Digital" oder "Universal" LNB bezeichnet).

Informieren Sie sich auf der Internetseite Ihres Satellitenbetreibers oder im Fachhandel über die korrekte Ausrichtung Ihrer Empfangsanlage und aktuelle Senderlisten.

Stromversorgung

- Das Gerät kann nur mit der auf der Rückseite beschriebenen Spannung betrieben werden. Sollten Sie die Spannung nicht kennen, fragen Sie bitte einen Elektriker.
- Um eine Überlastung zu vermeiden, betreiben Sie nicht zu viele weitere Geräte an der gleichen Steckdose.
- Verlegen Sie Stromkabel unbedingt immer so, dass niemand darüber stolpern kann.
- Das Kabel ist ummantelt und isoliert den Strom. Stellen Sie bitte keine Gegenstände auf das Kabel, da dadurch die Schutzfunktion verloren gehen könnte. Vermeiden Sie große Belastungen des Kabels, insbesondere an Buchsen und Steckern.
- Wenn Sie den Stecker aus der Steckdose herausziehen wollen, ziehen Sie immer am Stecker und nicht am Kabel. Das Kabel könnte ansonsten reißen.
- Wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht mehr nutzen, ziehen Sie unbedingt das Stromkabel ab.



- Für den Schutz des Gerätes während eines Gewitters oder wenn es längere Zeit unbeaufsichtigt ist, ziehen Sie bitte den Netzstecker aus der Steckdose und das Antennenkabel aus der Antennendose. Dies verhindert Schäden aufgrund von Blitzschlägen.
- Überlasten Sie keine Steckdosen, Verlängerungskabel oder sonstige Leitungen, da dies zu Bränden oder elektrischen Schocks führen kann.
- In die Öffnungen des Gerätes dürfen keine Gegenstände eingeführt werden, da an einigen Stellen Strom fließt und der Kontakt Feuer oder einen Stromschlag hervorrufen kann.
- Entfernen Sie nie die Abdeckung - es befinden sich keine Teile im Inneren, die vom Benutzer selbst repariert werden können.
- Betreiben Sie das Gerät nur mit dem mitgelieferten Netzteil.

Servicefall

Führen Sie Reparaturen **niemals** selbst durch, bitte überlassen Sie dies immer qualifiziertem Personal. Kontaktieren Sie den Reparatordienst bei folgenden Fehlern:

- Wenn das Netzkabel defekt ist.
- Wenn Gegenstände in das Gerät gefallen sind.
- Wenn das Gerät mit Flüssigkeiten in Berührung gekommen oder in das Gerät eingedrungen ist.
- Wenn eine Substanz oder ein Gegenstand versehentlich in die Belüftungsschlitze eindringt.
- Wenn das Gerät trotz richtiger Anwendung nicht funktioniert. Ändern Sie nur die Einstellungen, die hier beschrieben werden.
- Wenn das Gerät fallen gelassen wurde und wenn das Produkt Leistungsschwankungen aufweist.
- Verwenden Sie nur originale Ersatzteile. Falsche Ersatzteile können die Leistung und die Betriebssicherheit des Gerätes negativ beeinflussen.

Bitte beachten Sie im Abschnitt Fehlerbehebung (Seite 14) und unsere Serviceadressen und Telefonnummern (Seite 15).

Betrieb und Aufstellung

- Stellen Sie das Gerät nicht auf eine instabile Fläche. Das Gerät könnte beschädigt oder Personen verletzt werden. Jegliche Befestigungen sollten nur nach den Herstellerinformationen angebracht werden oder von dem Hersteller bezogen werden.
- Dieses Gerät darf nicht in der Nähe von Feuchtigkeit und Wasser positioniert werden.
- Dieses Produkt sollte in einem TV-Regal mit Rollen vorsichtig bewegt werden. Ruckartige Stopps, unebene Flächen könnten dafür sorgen, dass der Wagen evtl. umkippt.
- Das Gerät muss mindestens 8 cm von der Wand entfernt aufgestellt werden.
- Das Gerät muss mindestens 10 cm zur Seite und mindestens 20 cm zur Decke/Regalbogen entfernt aufgestellt werden.
- Die Öffnungen des Gehäuses dienen der Belüftung, damit das Gerät nicht überhitzt. Diese müssen immer freigehalten werden.
- Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Hitzequellen, wie z.B. Öfen, Heizungen positioniert werden.
- Durch Zigarettenrauch verursachte Schäden werden nicht im Rahmen der Gewährleistung behoben.
- Vermeiden Sie Hitzestau am Gerät.

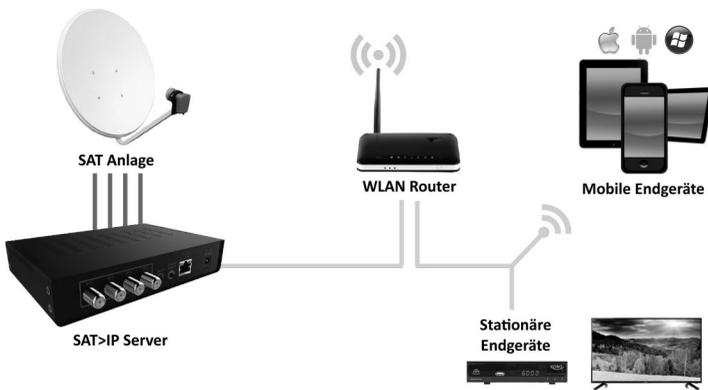
Sicherheitshinweise

Deutsch

- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit, starker Staub- und Rauchbelastung sowie Witterungseinflüssen.
- Stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten auf das Gerät.
- Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonnenstrahlung aus. Dies beeinträchtigt die Funktion und könnte zu Schädigungen führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät reinigen.
- Benutzen Sie keine Flüssigreiniger oder Reinigungssprays. Das Gerät darf nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.
- Fassen Sie das Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen an.
- Das Gerät ist für die Verwendung in Privathaushalten konzipiert.
- Bewahren Sie die Verkaufsverpackung auf. In dieser kann das Gerät sicher transportiert werden.

Verwendungszweck

Empfang von digitalen Programmen via Sat-Antenne (DVB-S2) und Verteilung des Sat-Signals über das Netzwerk, auf kompatible Endgeräte.



Verpackungsinhalt

Folgende Bestandteile gehören zum Lieferumfang des Gerätes:

- SAT>IP Server 8100
- Netzteil
- Bedienungsanleitung

Falls eines dieser Teile fehlen sollte, wenden Sie sich bitte schnellstmöglich an Ihren Händler. Bewahren Sie die Originalverpackung für den Fall auf, dass das Gerät an den Händler zurückgeschickt werden muss.



Recycling Informationen



Deutsch

Wiederverwertung von Elektrogeräte

Das Produkt wurde mit hochwertigen Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die recyclingfähig sind und wieder verwendet werden können. Diese durchkreuzte Mülltonne auf dem Produkt oder auf der Verpackung bedeutet, dass das Produkt der Europäischen Richtlinie 2002/96/EC entspricht.



Informieren Sie sich über die vor Ort geltende Bestimmungen zur separaten Entsorgung elektronischer Geräte. Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen und entsorgen Sie keine alten Produkte mit dem normalen Hausmüll. Durch eine richtige Entsorgung alter Produkte tragen Sie zum Umweltschutz und zur Gesundheit der Menschen bei.

Wiederverwertung von Papier und Pappe

Das Materialwiederverwertungssymbol auf dem Verpackungskarton und Benutzerhandbuch bedeutet, dass sie recyclingfähig sind. Entsorgen Sie sie nicht mit dem normalen Hausmüll.



Wiederverwertung von Kunststoffen

Das Materialwiederverwertungssymbol auf Kunststoffteilen bedeutet, dass sie recyclingfähig sind. Entsorgen Sie sie nicht mit dem normalen Hausmüll.



Der Grüne Punkt

Der Grüne Punkt auf Kartons bedeutet, dass die MAS Elektronik AG eine Abgabe an die Gesellschaft für Abfallvermeidung und Sekundärrohstoffgewinnung zahlt.



Batterien

Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Batterien bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden können. Bitte entsorgen Sie Batterien nicht im Hausmüll.

EG-Konformitätserklärung

Mit dem CE Zeichen erklärt Xoro, eine registrierte Handelsmarke der MAS Elektronik AG, dass dieses Produkt die grundlegenden Anforderungen und Richtlinien der europäischen Bestimmungen erfüllt.



Weitere Informationen, sowie eine ausführliche EG Konformitätserklärung zum herunterladen finden Sie im Downloadbereich zu diesem Gerät auf der Internetseite der MAS Elektronik AG (www.xoro.de).

Einleitung

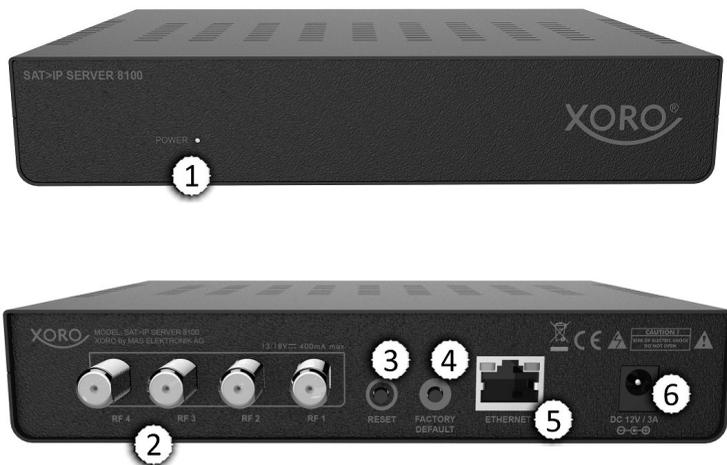
Der XORO SAT>IP Server 8100 wandelt eingehende Satellitensignale der TV- und Radio Programme in digitale Signale um und leitet sie, je nach Konfiguration, kabelgebunden via Ethernet/LAN an bis zu 8 SAT>IP Klienten (SAT>IP Fernseher oder Receiver) weiter. Erfolgt die Anbindung an einen WLAN fähigen Router, so kann die Übertragung auch kabellos auf PCs, Smartphones oder Tablet PC's erfolgen. Der SAT>IP Server und die SAT>IP Klienten müssen sich hierfür im gleichen Netzwerk befinden, um eine Verbindung aufzubauen.

Das Gerät ist kompatibel mit SAT>IP Spezifikation Version 1.2 und unterstützt MPEG2/4 SD und HDTV Streams über IP (Unicast und Multicast). Die Konfiguration des Gerätes kann bequem über einen Internetbrowser durchgeführt werden. Hierfür besitzt das Gerät eine eigene passwortgeschützte WEB-Benutzeroberfläche.

Unterstützt werden grundsätzlich folgende Geräte:

- SAT>IP fähige Fernseher und Receiver
- iOS (iPad, iPod, iPhone) & Android (Tablets & Smartphones) Endgeräte, über diverse APPs (bspw. TIVIZEN, ELGATO, siehe auch <http://www.satip.info/products/Software>)
- Windows/Mac/Linux PCs, über diverse Software (bspw. VLC Player, DVB Viewer)

Geräteübersicht



- | | | |
|---|-----------------|--|
| 1 | STATUS LED | Zeigt den Betriebszustand des Gerätes an (Grün: Betrieb) |
| 2 | RF 1-4 | Anschluss für Satellitenanlage / LNB (Siehe Seite 9) |
| 3 | RESET | Startet das Gerät neu |
| 4 | FACTORY DEFAULT | Stellt die Werkseinstellungen des Gerätes wieder her |
| 5 | ETHERNET | Ethernet / LAN Anschluss |
| 6 | DC IN | Anschluss für das Netzteil |



Installation

Stellen Sie sicher, dass bei der Installation alle Geräte ausgeschaltet und von dem Stromnetz getrennt sind. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Fernsehers und beachten Sie dort die Sicherheitshinweise. Achten Sie auf einen sorgfältigen Anschluss der Steckverbindungen.

Stromversorgung

Benutzen Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil zur Stromversorgung des Gerätes. Beachten Sie die Angaben auf dem Typenschild des Netzteils.

Hinweis:

Das Netzteil liefert eine stabilisierte Gleichspannung von 12V. Der Betrieb mit einer nicht-stabilisierten Spannung kann das Gerät beschädigen. Nur mit dem mitgelieferten Netzteil ist ein sicherer Betrieb und die Einhaltung aller Vorschriften und Normen gewährleistet.

Verbindung zur Satellitenanlage

Die Empfangsteile des Gerätes sind für digitales Satellitenfernsehen (DVB-S/S2) geeignet. Verbinden Sie das Kabel Ihrer Satellitenempfangsanlage mit dem Antenneneingang (RF / SAT) des Gerätes.

Single LNB

Verbinden Sie das SAT-Kabel mit dem RF4 Eingang des Gerätes. Sie können damit 1 SAT>IP Gerät betreiben.

Twin LNB

Verbinden Sie die beiden SAT-Kabel mit dem RF3 und RF4 Eingängen des Gerätes. Die Reihenfolge spielt hierbei keine Rolle. Sie können damit bis zu 2 SAT>IP Geräte gleichzeitig betreiben.

Quad LNB

Verbinden Sie die beiden SAT-Kabel mit dem RF1 bis RF4 Eingängen des Gerätes. Die Reihenfolge spielt hierbei keine Rolle. Sie können damit bis zu 4 SAT>IP Geräte gleichzeitig betreiben.

Quattro LNB

Verbinden Sie die SAT-Kabel, wie folgt, mit dem Gerät. Achten Sie bitte auf die richtigen Anschlüsse am LNB. Sie können damit bis zu 8 SAT>IP Geräte gleichzeitig betreiben. Nehmen Sie ggf. die Bedienungsanleitung Ihres LNBs zur Hilfe:

- RF 1 = Horizontal Low (HL)
- RF 2 = Horizontal High (HH)
- RF 3 = Vertikal High (VH)
- RF 4 = Vertikal Low (VL)

Hinweise:

- *Verschrauben Sie den Anschlussstecker der Empfangsanlage handfest mit dem S2 Eingang des Gerätes.*
- *Achten Sie darauf, dass keine Kurzschlüsse am Stecker entstehen.*
- *Verwenden Sie hochwertige Antennenkabel. Minderwertige Kabel können Empfangsstörungen verursachen.*
- *Beachten Sie bitte, dass bei Betrieb mit DISEqC nur bis zu maximal 4 Klienten betrieben werden können. Es werden treiberbedingt nur die DISEqC Positionen 1 und 2 unterstützt.*
- *Unicable LNB's werden nicht unterstützt!*

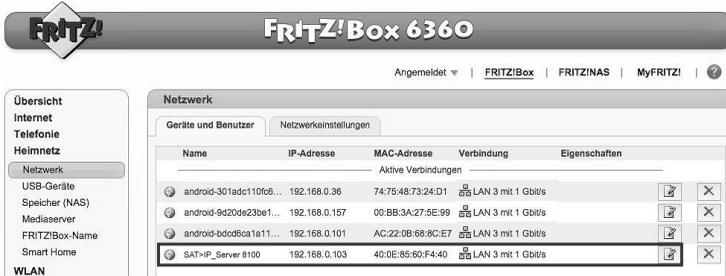
IP Adresse ermitteln

Damit Sie den SAT>IP Server konfigurieren können, muss Ihnen die IP Adresse des Gerätes in Ihrem Netzwerk bekannt sein. Im Normalfall wird der SAT>IP Server an einem Router betrieben, sodass der Router über DHCP eine IP Adresse vergibt, sobald das Gerät am Router angeschlossen wurde. Das Gerät unterstützt zudem die UPnP-Technologie, sodass auch hier mit geeigneten Tools schnell die Verbindung zum Server aufgebaut werden kann.

Schließen Sie in jedem Fall zuerst den SAT>IP Server über den Ethernet/LAN Anschluss an Ihren Router an, sodass Dieser im Betrieb ist. Die IP Adresse können Sie nun, wie folgt ermitteln:

Über den Internet Router

Öffnen Sie die Benutzeroberfläche Ihres Routers und suchen Sie nach einer Auflistung aller mit dem Router verbundenen Geräte. Nehmen Sie ggf. das Handbuch Ihres Routers zur Hilfe um die entsprechende Übersicht in der WEB-Oberfläche zu finden.



Über ihr Smartphone oder Tablet

Mit Hilfe einer APP, können Sie alle im Netzwerk verbundenen Geräte und deren IP Adressen auslesen. Hierfür muss sich das verwendete Smartphone oder Tablet im gleichen Netzwerk befinden, wie der SAT>IP Server. Wir empfehlen die Benutzung der gratis APP „Fing“ aus dem Google PlayStore oder Apple App Store.

Das Gerät wird in der Geräteübersicht als „SAT>IP Server“ oder „Good Mind Industries“ angezeigt. In unserem Beispiel wurde dem SAT>IP Server die IP Adresse „192.168.0.103“ zugewiesen.



Über Ihren PC

Es gibt verschiedene kostenlose Tools um alle im Netzwerk verbundenen Geräte und deren IP Adressen anzeigen zu lassen. Wir empfehlen die Software „Angry IP Scanner“, die Sie kostenlos auf www.angryip.org/download/ herunterladen können. Dieses Tool ist für Linux, Mac und Windows Betriebssysteme verfügbar.



Web Oberfläche

Ist die IP Adresse ermittelt, rufen Sie die WEB Konfiguration durch Eingabe der IP Adresse und des Ports, wie folgt auf: **IP:8000 (Beispiel Geräte IP: 192.168.0.103 = Eingabe: 192.168.0.103:8000)**



Deutsch

Der Server kann nun bequem konfiguriert werden. Nutzen Sie hierzu einem Internet-Browser (Internet Explorer, Chrome, Firefox, ...). Für die Konfiguration muss sich der PC im gleichen Netzwerk befinden. Nachdem sich der Browser erfolgreich mit dem Server verbunden hat, wird die „Login“ Seite der Weboberfläche angezeigt.

Benutzername: admin
Passwort: admin

Geben Sie die Zugangsdaten ein und klicken Sie auf die Schaltfläche „Login“ um zu der Konfigurationsoberfläche zu gelangen. Sie können später in den Einstellungen ein beliebiges Passwort festlegen um unbefugten Zugriff auf die Einstellungen Ihres SAT>IP Servers zu verhindern.

Hinweis:

Wenn Sie das Passwort vergessen haben, müssen Sie das Gerät wieder auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Hierfür besitzt das Gerät einen Taster auf der Rückseite.

BASISINFORMATIONEN

Sofort nach der Anmeldung werden Ihnen die Basisinformationen, wie CPU Auslastung oder Betriebszeit angezeigt. Sie können außerdem in den Frontend Informationen sehen, welche Kanäle aktuell belegt sind (siehe auch Seite 12). Auf der linken Seite finden Sie die einzelnen Menüpunkte. Auf der rechten oberen Seite können Sie die Sprache der Weboberfläche wechseln (DE = Deutsch, EN= Englisch).

XORO SAT > IP™ Server 8100 - Basisinformation

Basisinformation	DE EN
Frontend Informationen	
Statische Konfiguration	
Voreinstellungen	
Firmware Update	
Neustart	
Über	
Ausloggen	

Serverinformationen
Aktualisiert am: 12:03:54

CPU Auslastung	Speichernutzung	Betriebszeit	Geräte ID	Clients
1.00 %	23 KB	0 days; 00:50	1	0

Frontend Informationen

FE No.	Playing	Frequency (MHz)	Signal Level (dBm)	Signalqualität (%)	Sitzungstyp
1	no	n/a	No Signal	n/a	none

FRONTEND INFORMATIONEN

In diesem Menüpunkt können Sie die aktuelle Belegung der bis zu 8 möglichen Ausgänge (Frontend) sehen. Das Menü dient nur als Information. Es können hier keine Einstellungen vorgenommen werden.

XORO SAT > IP™ Server 8100 - Frontend Informationen

Basisinformation	Detaillierte Frontend Informationen Aktualisiert am: 12:19:07	DE EN																																																																																									
Frontend Informationen																																																																																											
Statische Konfiguration																																																																																											
Voreinstellungen																																																																																											
Firmware Update																																																																																											
Neustart																																																																																											
Über																																																																																											
Ausloggen																																																																																											
<table border="1"><thead><tr><th>FE No.</th><th>Tuner Mode</th><th>Client IP</th><th>Playing/ Lock Status</th><th>Signal Level (dBm)</th><th>Signal Quality (%)</th><th>Transponder</th><th>Reception</th><th>List of PIDs</th></tr></thead><tbody><tr><td>1</td><td>none</td><td>none</td><td>no/no</td><td>No Signal</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>none</td></tr><tr><td>2</td><td>none</td><td>none</td><td>no/no</td><td>No Signal</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>none</td></tr><tr><td>3</td><td>none</td><td>none</td><td>no/no</td><td>No Signal</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>none</td></tr><tr><td>4</td><td>none</td><td>none</td><td>no/no</td><td>No Signal</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>none</td></tr><tr><td>5*</td><td>none</td><td>none</td><td>no/no</td><td>No Signal</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>none</td></tr><tr><td>6*</td><td>none</td><td>none</td><td>no/no</td><td>No Signal</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>none</td></tr><tr><td>7*</td><td>none</td><td>none</td><td>no/no</td><td>No Signal</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>none</td></tr><tr><td>8*</td><td>none</td><td>none</td><td>no/no</td><td>No Signal</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>n/a</td><td>none</td></tr></tbody></table>										FE No.	Tuner Mode	Client IP	Playing/ Lock Status	Signal Level (dBm)	Signal Quality (%)	Transponder	Reception	List of PIDs	1	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none	2	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none	3	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none	4	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none	5*	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none	6*	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none	7*	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none	8*	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none	
FE No.		Tuner Mode	Client IP	Playing/ Lock Status	Signal Level (dBm)	Signal Quality (%)	Transponder	Reception	List of PIDs																																																																																		
1	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none																																																																																			
2	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none																																																																																			
3	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none																																																																																			
4	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none																																																																																			
5*	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none																																																																																			
6*	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none																																																																																			
7*	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none																																																																																			
8*	none	none	no/no	No Signal	n/a	n/a	n/a	none																																																																																			
<small>(*) - invalid in One user per RF mode</small>																																																																																											

STATISCHE KONFIGURATION

Wenn Sie die 8 Ausgangskanäle (Frontend) separat manuell konfigurieren möchten, können Sie dies in diesem Menü tun. Für jedes Frontend lassen sich diverse Einstellungen konfigurieren. Nach Abschluss der Einstellungen, klicken Sie auf „Erstellen“, um die Einstellungen im Gerät zu speichern.

Hinweis:

Für die automatische Konfiguration, sind in diesem Menü keine Einstellungen nötig. Allgemeine Einstellungen, nehmen Sie im nächsten Hauptmenü Menüpunkt vor.

XORO SAT > IP™ Server 8100 - Statische Konfiguration

Basisinformation	Frontend 1 Satellit: none Kanal: none Empfangsnorm: none DiSEqC Position: : Frequency (Mhz): Polarisation: none Symbolrate (Mbaud / s): FEC: none Modulationsart: none Pilotöne: none Abrollen: none Liste der PIDs: Dienstname: LCN: <input type="button" value="Erstellen"/>	DE EN								
Frontend Informationen										
Statische Konfiguration										
Voreinstellungen										
Firmware Update										
Neustart										
Über										
Ausloggen										
Frontend 2 Satellit: none Kanal: none Empfangsnorm: none										



VOREINSTELLUNGEN

In diesem Menü können Sie die Grundeinstellungen zu Ihrer SAT-Anlage und dem Gerät konfigurieren. Ebenso ist es möglich die Einstellungen Ihres SAT>IP Servers zu sichern und wiederherzustellen.

Server Settings

Server Anzeigename SAT>IP_Server <input type="button" value="Anwenden"/>
LNB Betriebsart <input type="radio"/> Quattro LNB <input type="radio"/> Quad LNB <input checked="" type="radio"/> Single / Twin / Triple LNB <input type="button" value="Anwenden"/>
High / Low-Band Frequenzgrenze (MHz) 11700 LO-Frequenz für das High-Band (MHz) 10600 LO-Frequenz für Low-Band (MHz) 9750 <input type="button" value="Anwenden"/>
SAT> IP-Session-Timeout-Periode (n) 60 <input type="button" value="Anwenden"/>

Server Anzeigename

Bestimmen Sie hier, welchen Namen Ihr SAT>IP Server im Netzwerk tragen soll. Umlaute oder Freizeichen sind technisch bedingt nicht möglich! Drücken Sie „Anwenden“ um die Einstellungen zu übernehmen!

LNB Betriebsart/Typ

Bestimmen Sie in diesem Menüpunkt, welchen LNB Typ Sie verwenden. Die Anschlussmöglichkeiten finden Sie auf Seite 9. Frequenzeinstellungen müssen i.d.R. bei Universal LNBs nicht vorgenommen werden.

Session-Timeout Periode

Bestimmen Sie hier, nach wieviel Sekunden ohne Aktivität das Gerät in den StandBy Betrieb übergehen soll.

Systemeinstellungen

Exportiere Servereinstellungen <input type="button" value="Export"/>
Importiere Servereinstellungen <input type="button" value="Durchsuchen..."/> Keine Datei ausgewählt. <input type="button" value="Import"/>
Werkseinstellungen Drücken Sie Wiederherstellen um einen Werksreset durchzuführen! Das Gerät wird nach dem Vorgang neu starten! <input type="button" value="Wiederherstellen"/>
Passwort ändern Neues Passwort <input type="text"/> Bestätige das Passwort <input type="text"/> <input type="button" value="Anwenden"/>

Exportiere/Importiere Servereinstellungen

In diesen beiden Menüpunkten können Sie die Einstellungen zu Ihrem SAT>IP Server in einer Datei abspeichern und wiederherstellen.

Werkseinstellungen

Um das Gerät in den Auslieferungszustand zurückzusetzen klicken Sie auf „Wiederherstellen“. Es werden sodann alle Einstellungen gelöscht und das Gerät zurückgesetzt!

Passwort ändern

Um das Systempasswort (Seite 11) zu ändern, geben Sie ein neues Passwort ein, bestätigen die Eingabe und drücken auf „Anwenden“. Ab nun ist das neue Passwort für die Benutzeroberfläche aktiv!

Hinweis:

Einige Einstellungen erfordern einen Neustart des Gerätes. Ist dies nötig, wird ein entsprechender Hinweis eingeblendet! Bei Fehleinstellungen können Sie das Gerät jederzeit über den entsprechenden Taster auf der Rückseite zurücksetzen (Seite 8).

Erstinstallation

XORO SAT>IP™ Server 8100 - Firmware Update

<ul style="list-style-type: none"> Basissinformation Frontend Informationen Statische Konfiguration Voreinstellungen Firmware Update Neustart Über Ausloggen 	<p>Update von Datei</p> <p>Wählen Sie die Firmware-Image-Datei und drücken Sie Aktualisieren, um zu beginnen.</p> <p>Durchsuchen... Keine Datei ausgewählt. Aktualisieren</p>
--	--

Firmware Update

Schauen Sie auf regelmäßig auf xoro.de nach, ob zu Ihrem SAT>IP Server ein Firmwareupdate vorliegt.

Laden Sie die Firmwaredatei auf den Computer herunter, wo Sie die Weboberfläche des SAT>IP Servers erreichen können. Im Menü „Firmware Update“ können Sie nun die Firmwaredatei auswählen („Durchsuchen“) und ausführen („Aktualisieren“).

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm!

XORO SAT>IP™ Server 8100 - Neustart

<ul style="list-style-type: none"> Basissinformation Frontend Informationen Statische Konfiguration Voreinstellungen Firmware Update Neustart Über Ausloggen 	<p>Gerät neustarten</p> <p>Drücken Sie Neustart, um das Gerät neu zu starten!</p> <p>Neustart</p>
--	--

Neustart

Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß arbeitet kann ein Neustart Abhilfe leisten. Drücken Sie dazu die Schaltfläche „Neustart“, um einen Neustart durchzuführen!

XORO SAT>IP™ Server 8100 - Über

<ul style="list-style-type: none"> Basissinformation Frontend Informationen Statische Konfiguration Voreinstellungen Firmware Update Neustart Über Ausloggen 	<p>Serverinformationen</p> <p>Geräte-Anzeigename: SAT-IP_Server</p> <p>Anzahl der DVB S / S2-Frontend: 8</p> <p>MAC-Adresse: B8:97:1E:00:A0:12</p> <p>HW Version: 1.0</p> <p>S/W Version: 4.0.2</p>
--	--

Serverinformationen

Informationen über den Server, MAC Adresse oder Firmwarestand finden Sie in diesem Menüpunkt.

Problemlösungen

Lesen Sie bitte die folgenden Informationen, um die mögliche Ursache zu einem Problem herauszufinden, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

Problem	Lösung
Gerät lässt sich nicht einschalten	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Netzteil korrekt an der Steckdose angeschlossen ist und die Status LED auf der Frontseite des Gerätes grün leuchtet.
Der SAT>IP Server wird in der App nicht gefunden	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie ob der SAT>IP Server korrekt mit einem geeigneten Ethernet Kabel mit dem Router verbunden ist! • Überprüfen Sie, ob die DHCP Funktion in Ihrem Router aktiviert ist • Überprüfen Sie, ob Klient(en) und Server sich im selben Netzwerk befinden.
Es werden keine / zu wenig Sender in der App gefunden, obwohl die Verbindung zum Server besteht	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob Ihr LNB korrekt angeschlossen (Seite 9) und/oder die LNB Einstellungen im SAT>IP Server entsprechend Ihrer SAT-Anlage korrekt konfiguriert sind (Seite 13). • Überprüfen Sie die SAT-Sucheinstellungen der Anwendung.



Gewährleistungsbedingungen

Sofern die Produkte im Zeitpunkt des Gefahrübergangs nicht die vereinbarte Beschaffenheit haben, ist die MAS Elektronik AG nach Ihrer Wahl zur Mangelbeseitigung oder Ersatzlieferung berechtigt. Im Falle der Mangelbeseitigung/Ersatzlieferung erwirbt die MAS Elektronik AG mit dem Ausbau/Austausch Eigentum an den ausgebauten / ausgetauschten Komponenten / Geräten. Im Rahmen der Produktion sowie zur Mangelbeseitigung / Ersatzlieferung verwendet die MAS Elektronik AG Ersatzteile oder Komponenten, die neu oder neuwertig entsprechend dem jeweils üblichen Industriestandard sind.

Die Gewährleistung für Verschleißteile (z.B. Akkus und Batterien) beträgt 6 Monate. Sofern das Gerät einen eingebauten Datenspeicher hat (Festplatte, Flash-Speicher oder ähnliches), ist der Kunde für eine Datensicherung vor Rücksendung verantwortlich. Die MAS Elektronik AG haftet nicht für Datenverluste eingesandter Kundengeräte. Die MAS Elektronik AG behält sich das Recht vor, bei eingesandten Geräten die Werkseinstellungen wiederherzustellen. Bitte notieren Sie sich daher gegebenenfalls Ihre persönlichen Einstellungen. Die MAS Elektronik AG haftet nicht für vom Kunden mit dem Gerät eingesandtes produktfremdes Zubehör (z.B. DVDs, Festplatten, Flash-Speicher, Batterien).

Die Mangelanprüche werden entsprechend der aktuellen gesetzlichen Gewährleistung erfüllt. Die Gewährleistung gilt nur in dem Land, in dem das Produkt gekauft wurde.

Folgendes ist von der Gewährleistung ausgeschlossen: Schäden an der Politur, den Zubehörteilen, den Batterien, unfallbedingte Schäden, Schäden durch Missbrauch, Schmutz, Wasser, Batterieauslauf, Fälschung.

Außerdem ausgeschlossen sind Schäden durch Reparaturarbeiten unautorisierter Agenturen und Schäden die durch das Aufspielen eines Firmware Upgrades entstanden sind, es sei denn, es war erforderlich, das Upgrade zu installieren, um zugesicherte Eigenschaften überhaupt erst zu ermöglichen.

Die MAS Elektronik AG haftet nicht für Schäden durch Verlust, bei unsachgemäßem Gebrauch des Gerätes (getrennt oder mit anderen Geräten zusammen), für Verletzungen des Kunden aufgrund der Benutzung des Gerätes oder aufgrund von so genannter höherer Gewalt oder sonstigen Gründen.

Für eine ordnungsgemäße und reibungslose Abwicklung von Gewährleistungsfällen / Reparaturen benötigen Sie eine RMA-Nummer. Diese erhalten Sie im Internet unter <http://www.xoro.de/service/> oder telefonisch (s.u.)

Senden Sie bitte das Gerät originalverpackt einschließlich aller Zubehörteile mit einer Kopie der Kaufbelegs, einer Fehlerbeschreibung sowie der RMA-Nummer (bitte auf dem Paket gut sichtbar notieren!) an u.g. Adresse.

Kontakt mit dem Xoro-Kundendienst aufnehmen:

Per Telefon: +49 4161 800 24 24 (Mo-Fr: 11 -17:00 Uhr)

Per eMail: support@ersservice.de

ERS GmbH Elektronik Repair Service
Weidegrund 3
21614 Buxtehude / Niedersachsen
Germany

Wir helfen Ihnen gerne bei Fragen zur Bedienung oder falls Probleme mit Ihrem Gerät auftreten. Bitte beachten Sie auch die Hinweise zu Fehlerbehebung auf Seite 33 dieses Handbuchs!

